

Fast drei Millionen Touristen in der Region Zürich

Die Region Zürich mausert sich von der Geschäfts- zur Freizeitdestination: Im ersten Halbjahr 2018 haben die Übernachtungszahlen erneut zugelegt.



Bild: swiss-image.ch / Christof Sonderegger / Switzerland Tourism

Knapp drei Millionen Gäste besuchten die Region, das ist im Vergleich zum Vorjahr ein Plus von 6,2 Prozent. Die gesamte Schweiz verbuchte im selben Zeitraum einen Zuwachs von 4,4 Prozent. Die Region Zürich legte somit überdurchschnittlich zu, die Stadt Zürich mit einem Plus von 8,8 Prozent sogar noch stärker.

Weiterhin beliebt ist die Region Zürich bei den asiatischen Gästen, wie Zürich Tourismus am Montag mitteilte. Häufiger anzutreffen waren vor allem Inder (+10,9 Prozent), Gäste aus südostasiatischen Staaten (+6,4 Prozent) und Touristen aus den Golfstaaten (+21,6 Prozent).

Nordamerikaner sind Spitzenreiter

Spitzenreiter aller ausländischen Gäste sind jedoch die Nordamerikaner, mit 273'899 Gästen. Sie überholten bereits im vergangenen Jahr die Deutschen. Aber auch Touristen aus der Schweiz kommen gerne an die Limmat. Sie sorgten im ersten Halbjahr für weit über eine halbe Million Hotelübernachtungen, was einem Plus von 9,7 Prozent entspricht.

Zürich entwickle sich mehr und mehr von einer Geschäfts- zu einer Freizeitdestination, schreibt Zürich Tourismus. Die Tourismusregion Zürich erstreckt sich von Baden bis nach Winterthur, bis nach Rapperswil und in den Kanton Zug.
(sda)

Publiziert am Montag, 06. August 2018